

VOLLMONDFEST ALT SASSNITZ



MOND

27. JULI 2018

Mondaufgang: 21.01 Uhr

Beginn der totalen Phase: 21.30 Uhr

Maximale Verfinsterung: 22.22 Uhr

15.00 Uhr | Alter Markt

Ausstellungseröffnung | Hausgeist

Historische Rundwege in Sassnitz

Grüßwort des Bürgermeisters Frank Kracht

15.00 Uhr | Karlsplatz

LIVE-Musikprojekt

Das LIVE-Musikprojekt bietet seit 3 Jahren musikalische Freiräume in Sassnitz an. Ohne Netz und Noten lädt das Quartett wieder Jung & Alt zu stimmungsvoller Klangimprovisation auf den atmosphärischen Karlsplatz ein. Instrumente können gerne mitgebracht werden. www.live-projekt-sassnitz.de

16.00 Uhr und 18.00 Uhr | Alter Markt

Historische Führung Alt-Sassnitz

mit dem Stadtarchivar Frank Biederstaedt

16.00 Uhr | Silberschmiede

Lesung mit Ulrike Sebert und Irmgard Senf

Unter dem Titel *Zwischen Wirklichkeit und Idee* bieten Ulrike Sebert und Irmgard Senf ein Programm aus Lyrik und Prosa. Ulrike Sebert entführt in lyrische Miniaturen und Kurzprosa. Irmgard Senfs poetisches Sprechen schwingt zwischen Wirklichkeit und „Erfindung“.

16.00 Uhr | Strandpromenade

Harald Wandel

Ein Singer-Songwriter der alten Schule, Poet, Musiker, Kabarettist. Zerrt seine Themen aus den Staubhalden der Zeit. Seine Texte, bissig und kompromisslos. Erleben Sie Geschichten dieses Landes aus einem überraschenden Blickwinkel.

17.00 Uhr | Alter Markt



Foto: Christian Debus

Jule Malischke | Whatever may happen

Mit ihrer wundervollen Stimme, originellen Gitarrenbegleitungen und charmanten Ansagen sorgt Jule Malischke für ein kurzweiliges Programm. Im weitesten Sinne lässt sich ihre Musik dem Singer-Songwriter-Genre zuordnen. Ihre zumeist eigenen

Songs präsentiert sie mit großer Leidenschaft. Die Texte handeln von persönlichen Begegnungen, Glück, Enttäuschungen, Sehnsüchten. Gelegentlich eingestreuten bekannten Songs verleiht sie ein ganz eigenes Gesicht. Ihr Instrument zupft, schlägt und traktiert sie, sodass ein unverbraucht frischer Gesamtsound entsteht.

17.30 Uhr | Strandpromenade

Lesung mit Holger Teschke im Café Peters

Holger Teschke liest aus der *Gebrauchsanweisung für Rügen & Hiddensee* über die Traditionen kulinarischer Genüsse auf den Inseln und spricht mit Nils Peters über das Geheimnis des Salzwiesenbrots und anderer maritimer Backwerke.

ab 18.00 Uhr | Kurmuschel

Musikperformance | Donkey moon

Nächtliche Performance mit magischem Schlagzeug und Ukulele am Meer, ein Spiel aus vagen Lichtern, alten Songs und Klängen zur aufmerksamen Bewunderung der kosmischen Verdunklung unseres Satelliten. Ein Platz, sich dazusetzen, um dem Meer und dem geflüsterten Mythos von der „begrabenen Luna“ zuzuhören. Mitwirkende: Gabriele Hänel: Ukulele, Gesang | Marlis Hirche: Triangel, Gesang | Kraut Hills: Schlagzeug, Gesang | Oliver Dassing: Tuba, Gesang

18.30 Uhr | Alter Markt

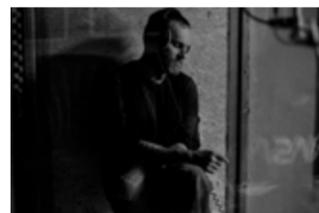


Foto: Christian Thiele

Friedemann

Friedemann hat sich in den letzten Jahren tief inspiriert von persönlichen Erfahrungen auf das besonnen, was die wahre Kunst des Songwritings ausmacht: Ehrlichkeit und Authentizität. Musikalisch liefert Friedemann hier eine völlig andere Herangehensweise als beim Zusammenspiel mit seiner Band COR – seine Inspirationen sind vielschichtiger, persönlicher, deutlicher. Die Wut ist aber nach wie vor eine seiner wichtigsten Quellen. Fast durchweg vollständig akustisch eingespielt mit nur einer Gitarre, gibt er den Texten, die komplett deutschsprachig zwischen Social Poetry und klassischem Storytelling schwanken, unendlich viel Raum.

19.00 Uhr | Strandpromenade



Foto: Karsten Barriel

Natsuko Kono | Butoh

Natsuko Kono arbeitet seit 2015 in Berlin und gründete 2016 die *Butoh Initiative* als langfristiges Trainingsprojekt. Aufgewachsen ist Natsuko Kono in Kobe (Japan), wo sie ein schweres Erdbeben als junge Frau erlebte. Dieses Ereignis prägte ihr Verständnis von Leben und Tod und ihren Tanz.

20.00 Uhr | Strandpromenade

Sassnitzer Blasmusikanten

Die Blasmusikanten begrüßen den Aufgang des Mondes.

20.00 Uhr | Villa Martha

Lesung mit Holger Teschke

Holger Teschke stellt seinen neuen, in der Edition Rugerup erschienenen Gedichtband *Seezeichen* vor, der Gedichte aus den Jahren 1989 bis 2018 enthält und von Fahrten über vier Kontinente erzählt. | www.edition-rugerup.de

20.30 Uhr | Alter Markt



Foto: Salvatore Brandt

Wenzel & Band | Heimweh nach dem Mond

Mit den zärtlichen Gesten der Poesie und mit derben Possen und Rhythmen, die das Herz aufbrausen lassen und den Mut entfachen, kneifen sie nicht vor Widersprüchen. Rum, Rauch und Sehnsucht haben ihre Spuren hinterlassen in der Stimme, die von so Vielem zu singen vermag. Ein Fest für all jene, denen Denken und Tanzen nicht zu anstrengend ist. Besetzung: Wenzel: Gesang, Gitarre, Akkordeon, Piano | Hannes Scheffler: Gitarren, Bass | Thommy Krawallo: Gitarren, Bass | Stefan Dohanzet: Drums, Perkussion | Manuel Abreu: Trompete

22.00 Uhr | Kurmuschel



Foto: Georg Krause

Conny Bauer | Posaune

Nach autodidaktischen Anfängen als Sänger und Gitarrist studierte Conny Bauer in Dresden Posaune. Dort entdeckte er den Jazz für sich. Er spielte in verschiedenen Bands wie der *Modern Soul Band*, *Synopsis* oder *FEZ*. 1974 gab er sein erstes Solo-Konzert und fasziniert seitdem seine Zuhörer mit immer neuen Klängen, die er durch meisterhafte Blastechniken erzeugt. Der US-amerikanische Musikjournalist John Corbett prägte den Begriff der *Conradismen* und bezeichnete Bauers Musik als „eine der radikalsten originalen Stimmen in der improvisierten Musik.“ Für seine Solo-Improvisationen wählt er stets besondere Orte.

22.30 Uhr | Alter Markt

Prämierung der schönsten Lampions

23.00 Uhr | Alter Markt



Foto: MBS

Conny Ochs & Hannes Scheffler

„Ein Konzert ist für mich wie ein Stammestreffen, wie ein uraltes Ritual“, hat Conny Ochs mal gesagt. Und es ist genau dieses Gefühl von Rohheit und Sensibilität, das einen bei seinen Konzerten in das symbolistische Panorama hineinzieht und mitreißt. Melancholie und Katharsis, die wichtigen Elemente in Ochs' Musik und Performance, werden hörbar und mitfühlbar. Conny Ochs schreibt Musik in vielerlei Inkarnationen – in Bands, als Komponist von Filmmusik und als Solomusiker. Beim Vollmondfest 2018 wird er an der E-Gitarre von Hannes Scheffler, seinem langjährigen Freund und Wegbegleiter bei *Baby Universal*, unterstützt.